

Amt für Soziales - Marzahn-Hellersdorf	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Verkehrsanbindungen	2
Blindenhilfe	3
Voraussetzungen	3
Erforderliche Unterlagen	3
Formulare	4
Gebühren	4
Rechtsgrundlagen	4
Weiterführende Informationen	4
Hinweise zur Zuständigkeit	4

Amt für Soziales - Marzahn-Hellersdorf

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf

Anschrift

Riesaer Straße 94
12627 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 90293-0
Fax: (030) 9028-4990
E-Mail: Sozialamt@ba-mh.berlin.de

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

- Montag: Terminierte Einladungen / Telefonsprechstunde / notwendige Vorsprachen (Mittellosigkeit, Obdachlosigkeit) im Frontoffice ohne Termin in der 1. Etage, Bauteil C.
09:00 – 12:00 Uhr
- Dienstag: Der Zugang zu allen Leistungen erfolgt über das Frontoffice in der 1. Etage, Bauteil C.
09:00 – 12:00 Uhr
- Mittwoch: Nur nach Vereinbarung.
- Donnerstag: Der Zugang zu allen Leistungen erfolgt über das Frontoffice in der 1. Etage, Bauteil C.
09:00 – 12:00 Uhr
- Freitag: Nur nach Vereinbarung.

Verkehrsanbindungen



Riesaer Str./Louis-Lewin-Str.: 195



Riesaer Str./Louis-Lewin-Str.: 18, M6

Blindenhilfe

Die Leistung umfasst einen Geldbetrag zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen.

Bei der Berechnung der Blindenhilfe werden zweckgleiche Leistungen, beispielsweise Landespflegegeld, Leistungen der Pflegekasse, angerechnet.

Voraussetzungen

- **Blindheit (vollständiges Fehlen des Augenlichtes) oder**
- **nicht nur vorübergehend eine beidäugige Gesamtsehschärfe von höchstens einem Fünfzigstel**
- **geringes Einkommen**
(https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_12/_85.html)
- **geringes Vermögen**
(https://www.berlin.de/sen/soziales/service/berliner-sozialrecht/kategorie/ausfuhrungsvorschriften/av_vsh-571931.php)

Erforderliche Unterlagen

- **Antrag auf Sozialhilfe**
- **Gültige Personaldokumente**
Meldebestätigung
- **Einkommensnachweise**
- **Vermögensnachweise**
beispielsweise für kapitalbildende Versicherungen (Lebensversicherung, Bausparversicherung, Riesterrentenverträge, Sterbegeldversicherung, Bestattungsvorsorge u. ä.), Sparkonten, Grundstücke, Immobilien, Wertgegenstände, Kfz
- **Kontoauszüge**
- **Mietvertrag**
Mietänderungsschreiben
- **Nachweise über Kranken- und Pflegeversicherung**
- **Nachweis zum Schweregrad der Sehbeeinträchtigung**
Dies können sein:
 - augenärztliche Befunde
 - Feststellungsbescheid nach dem Schwerbehindertenrecht
 - Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen "Bl"
- **Bescheide über zweckgleiche Leistungen**
Dies können sein:
 - Bescheid über die Gewährung von Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
 - Bescheid der Pflegekasse über die Feststellung eines Pflegegrades
 - Bescheid der Unfallkasse oder Berufsgenossenschaft über eine Unfallrente
- **Der Umfang der benötigten Unterlagen, insbesondere Einkommens- und Vermögensnachweise, richtet sich nach den Besonderheiten des Einzelfalls.**

Formulare

- **Antrag auf Sozialhilfe**

(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/soziales/soz/soz-iii-b/_assets/mdb-f51699-soz_iii_b_1___01_14.pdf)

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) § 72**

(http://www.gesetze-im-internet.de/sgb_12/_72.html)

Weiterführende Informationen

- **Pflege und Rehabilitation - Weitere Beratung**

(<https://www.berlin.de/sen/pflege/pflege-und-rehabilitation/weitere-beratung/>)

- **Berliner Sozialrecht**

(<https://www.berlin.de/sen/soziales/service/berliner-sozialrecht/>)

Hinweise zur Zuständigkeit

Die Dienstleistung kann im

- Jugendamt: Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres
- Amt für Soziales: Erwachsene

Ihres Wohnbezirkes in Anspruch genommen werden.